

Evangelisch-Lutherische  
Kirche in Norddeutschland



# ACHTEIHN

## Kirche in Eiderstedt

September bis November 2021



### Kirchengemeinden Eiderstedt Mitte



Skulptur aus der vierten künstlerischen Intervention in St. Magnus, Tating

Menschen | Termine | Glauben | Gott



## Sie haben die Wahl

**A**m 26. September wird der neue Bundestag gewählt. Bei allem, was dann anders aussehen mag, wem immer Sie ihre Stimme geben werden, eins ist gewiss: Nach 16 Jahren wird Angela Merkel nicht mehr Bundeskanzlerin sein.

Für uns und unsere Kirchengemeinden hoffen wir dann auf ein hoffentlich ganz normales Quartal, in dem unsere gewohnten Gottesdienste, Konzerte und Veranstaltungen nach einer mehr als anderthalbjährigen Zwangspause wieder stattfinden können.

Wie das sein wird, ob mit Mundschutz oder ohne, ob mit Teilnehmerbegrenzung und Voranmeldung, dies stand zum Redaktionsschluss noch nicht fest.

Aber auch hier haben Sie die Wahl... Nehmen Sie unsere Angebote wahr! Auch wenn das Angebot des Fernsehgottesdienstes lange Zeit eine willkommene Alternative war, wir sind schon seit Monaten wieder präsent. Sie brauchen sich nicht einmal mehr vorher anzumelden

Die Gruppen und Kreise treffen sich auch wieder. Neue Angebote sind auch dabei.

Also machen Sie sich auf, treffen Sie auf Altgewohntes und auf bekannte Gesichter. Oder Sie geben sich einen Ruck, probieren Sie etwas Neues aus. Das Angebot ist sehr vielfältig. Sie haben die Wahl!

Wie immer Sie sich entscheiden. Wir freuen uns auf Sie.

*Ihr Redaktionsteam*

## Herbsterwachen

**A**m Mittwoch, den 22. September um 21.20 Uhr, ist es wieder soweit: Der Herbst erwacht. Das sagen zumindest Alexa, Siri und Co.. Auf jeden Fall können wir jetzt die dicken Socken und Pullis aus der Kiste holen. Schluss mit Sommer. Schade. Ich mag ja die helle Jahreszeit lieber. Mit Herbst verbinde ich Mistwetter, frieren und erkältet sein. Ist halt so. Da kann man nichts machen. Auswandern ist für mich grade keine Option.

mit der Zeit Rechenschaft ablegen zu müssen. Manchmal passiert es jedoch, dass ich bei dem routinierten Umgang mit der Zeit gedanklich hängenbleibe und ich etwas von ihrer Befristung spüre. Dann wird mir Angst und Bange. Fragen kommen auf, wie: Was habe ich in der vergangenen Zeit alles gemacht, was ist mir gelungen, was weniger? Was fange ich eigentlich mit meiner Zeit an? Wie viel davon habe ich noch?



Also: Hinein in den Herbst mit seinen Farben und hoffentlich letzten warmen Sonnenstrahlen und niedrig bleibenden Corona-Zahlen.

Ich kann mich ja auf den Kopf stellen, aber das Leben ändert sich. Alles kommt und vergeht und irgendwas beginnt wieder neu. Dadurch entsteht Abwechslung. Wenn alles immer gleich bliebe, wäre auch doof.

Im Alltag gehe ich oft mit der Zeit um, wie mit einer Ware, von der ich noch eine ganze Menge auf Lager habe. Ich nehme sie in Anspruch, gebrauche und verbrauche sie. Ich genieße es auch, nicht immerfort über meinen Umgang

Das zu Ende gehende Kirchenjahr mit seinen Gedenk- und Feiertagen richtet unsere Aufmerksamkeit auf die Zeit als kostbares Geschenk. Ein geschenktes Jahr, ein geschenkter Tag oder eine geschenkte Stunde - das ist etwas anderes als die Zeit, die man benutzt oder verbraucht.

Und auch wenn es mir eigentlich nicht passt, werde ich am 22. September um 21.20 Uhr mal rausgehen und den Herbst als geschenkte Zeit begrüßen.

Und freue mich dabei aber auch schon ein bisschen auf die Sommertage im nächsten Jahr.

*Alexander Böhm*

## Unsere Küster

**M**it dieser Ausgabe eröffnen wir eine neue Serie. Es geht um unsere Küster. Viele sind geringfügig beschäftigt, wenige sind noch hauptamtlich tätig. So unterschiedlich die Beschäftigungsverhältnisse sind, so unterschiedlich sind auch die wahrgenommenen Tätigkeiten. Die Serie wird mit Karin Hartwig der Küsterin von St. Christian in Garding eröffnet. Sie ist seit zwei Jahren in der Kirchengemeinde tätig und verrichtet damit als zweite Küsterin nach dem langjährigen hauptamtlichen Küster Thomas Treichel ihre Aufgaben als geringfügig beschäftigte Mitarbeiterin.

Nach wiederholten Vertretungsdiensten ist sie, als die Stelle vor zwei Jahren plötzlich vakant wurde "hineingerutscht", wie sie sagte. Denn sie ist schon lange ein bekanntes Gesicht der Kirche in der Landschaft Eiderstedt. Seit 24 Jahren ist sie Kirchengemeinderätin. Fast genau so lange vertritt bzw. vertrat sie ihre Region in der Synode des Kirchenkreises Eiderstedt nach der Fusion in Nordfriesland. In beiden Gremien ist, bzw. war, sie stellvertretende Präses.

Hier sehen wir sie auf einem ihrer Lieblingsplätze vor dem Altar. Es war gar nicht so einfach für sie, sich für einen Ort in dem alten Gemäuer zu entscheiden, durch das sie auch immer wieder Gruppen führt: „Am liebsten mag ich die Seitenschiffe und die vielen Bilder, Ob's nun das Fenster in der Taufkapelle mit dem Fischzug des Petrus oder eben wie hier der einzigartige van Achten Altar mit seinen zwei Seiten, der weihnachtlichen und der anderen ist,“ sagt sie.



Küster, auf die eine Bedeutung des Wortes „Wächter“ angesprochen, wird auch dieses mit einem kräftigen „Oh, Ja“ beantwortet. Denn der größte Teil der bisherigen Tätigkeit fiel in die Coronazeit, in der es peinlich genau darauf ankam, dass das Hygienekonzept eingehalten wurde. Man hier und da schon einmal Konfirmanden darauf hinweisen musste, wie man sich im Gottesdienst verhält... Aber auch die andere Bedeutung gefällt ihr: „de vun de Küst“, die von der Küste des Gotteshauses, die die Menschen willkommen heißt und besonderes Augenmerk darauf legt, dass die Kirche ordentlich aussieht und sich die Leute wohlfühlen. Denn der größte Teil der Arbeit vollzieht sich außerhalb der Öffentlichkeit. Dabei achtet Karin Hartwig eben nicht auf die Stunden: „Man muss schon einiges an Idealismus mitbringen, wenn man dieses Amt wahrnimmt. Manchmal hilft mir auch mein Mann,“ betont sie.

Mit dieser Einstellung ist sie weiterhin herzlich willkommen. Wir wünschen ihr weiterhin viel Freude an ihrem Amt.

## Nicht ewig drehen die Räder

Der Klimawandel und der Kampf dagegen sind fest als Bestandteil fast jeder Sonntags-Rede oder -Predigt in Politik und Kirche verankert. Das ist gut, denn die Schöpfung zu bewahren ist eine Aufgabe für alle und für alle Zeit. Der Weg von Rednerpult und Kanzel ins alltägliche Leben ist aber ein steiniger, der für Streit und Spaltung sorgt. Das ist manchmal, aber nicht immer notwendig. Sicher ist, dass der Stromverbrauch in den kommenden Jahren und Jahrzehnten gewaltig steigen wird. Nicht nur, weil immer mehr Elektro-Autos unterwegs sein werden und auch große landwirtschaftliche Maschinen auf Strom umgestellt werden. Auch die Produktion in Unternehmen und die Heizung zuhause werden Strom statt Brennstoff nutzen. Dazu kommt eine immer weitergehende Digitalisierung, durch die ganze Geschäfte fast nur noch virtuell im – stromgetriebenen – Datennetz existieren. Wenn mehr Strom gebraucht wird und trotzdem ohne Konsumverzicht das Klima geschützt werden soll, dann geht das nur mit grünem Strom. Strom aus erneuerbaren Energien, aus Photovoltaik, aus Wind, aus Biomasse. Kernkraft scheidet angesichts der davon ausgehenden Gefahren eher aus. Und wer wollte auch ein Kernkraftwerk als Nachbarn haben? Ähnliches ist aber – und da entzündet sich mancher Streit – auch von den Windrädern, Solarparks und Biogasanlagen zu hören. Die sind gut, aber bitte nicht in meiner Nähe, sagen die einen. Die anderen sagen: Warum darf ich nicht das gleiche Geld verdienen mit

den Windanlagen, wie die auf der anderen Seite der Eider? Auf Eiderstedt gibt es nur eine sehr überschaubare Zahl von Windrädern, mancher hätte gerne mehr. Jetzt wiederum werden Flächen für Solaranlagen gesucht. Der Norden ist ein interessanter Standort, denn neben einer hohen Zahl an Sonnenstunden sorgt der Wind für stete Kühlung der Paneele, was deren Effizienz fördert. Auch hier lässt sich also mit entsprechenden Investitionen gutes Geld verdienen. Wäre es nicht also auch für Kirchengemeinden, die oft noch Land besitzen, eine interessante Möglichkeit, sinkende Kirchensteuereinnahmen auszugleichen? Ja, das wäre es.

Bei all den wirtschaftlichen Betrachtungen und Vorteilen gilt es aber immer, die Dinge in die Balance zu bringen. Windräder genau wie Solarparks sind vielleicht nicht immer schön. Sie helfen aber, eine schwierige Phase des Umbaus der Energiewirtschaft zu meistern. Sie werden abgelöst werden, sobald es Alternativen gibt. Und wer wollte zweifeln, dass die technologische Entwicklung mit großen Schritten weitergeht? Wer heute denkt, dass Windräder sich ewig drehen werden, liegt falsch. Solarparks werden heute manche Fläche überschatten, die Zukunft aber sieht anders aus. Insofern ist es gut, sich über die Formen der Energiegewinnung Gedanken zu machen und auch über Für und Wider zu streiten. Sicher aber ist, dass all das nur eine Momentaufnahme in der großen Aufgabe der Bewahrung der Schöpfung ist.

*Bodo Scheffels*

## Schockverliebt in Eiderstedt

Es hat einen Umweg über die Karibik gebraucht, bis Anne Sax auf Eiderstedt ihren Traumjob gefunden hat. Eigentlich wollte sie eine Auszeit nehmen und um die Welt reisen. Doch Dank Corona mußte sie die Reise auf Trinidad abbrechen und ist nach Flensburg gezogen. Dort hat sie zum ersten Mal von dem Sanierungsprojekt für die Eiderstedter Kirchen gehört. „Nachdem ich das erste Mal hier war und das einmalige Ensemble gesehen habe, war ich richtig schockverliebt“. Und nun ist die studierte Architektin dafür zuständig. Sie vertritt den Kirchenkreis und ist sozusagen die Kommunikationszentrale zwischen allen, die sich um die Sanierung der Kirchen kümmern.

Geboren in Saarbrücken, hat Anne Sax sich viele Jahre in Hessen um die Sanierung historischer Häuser gekümmert. „Es ist etwas Besonderes, so alte Bausubstanz zu erhalten“, sagt sie, „mit alten Häusern muß man wie mit alten Menschen umgehen“. Mit Respekt und Achtung. „Hut ab vor dem Leben“ ist ihr Sanierungsmotto. Das gilt erst recht für so alte Kirchen wie auf Eiderstedt, die z.T. älter als 900 Jahre sind. Da gehören die „Falten und Runzeln“ dazu, sie machen den Charakter aus. Deswegen sollen die schönen alten Kirchen auch nicht runderneuert, sondern in ihrer besonderen Substanz erhalten werden. Die sind schon so lange hier, „die gehören zur Familie“, mit all ihren Macken.

Das beginnt bei den alten Mauerfugen, wo nur die Teile erneuert werden, die



komplett zerstört sind oder mit Zement ausgefüllt wurden, der verhindert, dass das Wasser aus dem Mauerwerk ablaufen kann. Genauso bei den alten Mauerankern. Die werden nicht einfach neu geschmiedet, sondern lediglich vom Rost befreit und dann geschützt, damit sie die Mauern nicht aufsprengen. Dazu kommen dann noch Dächer, Balken, oder Fundamente. Einges wird wohl auch erst in der Bauphase entdeckt werden.

Und wann geht es los? Sobald die Ausschreibungen fertig und genügend Handwerker gefunden sind, werden die ersten Gerüste aufgebaut. Im April werden es dann vielleicht bereits sechs Baustellen an sechs Kirchen sein, für die Anne Sax zuständig ist.

*Michael Goltz*

**Spendenkonto**  
**Kirchenkreis Nordfriesland**  
**IBAN: DE80 5206 0410 0206 4028 28**  
**BIC: GENODEF1EK1**  
**[www.eiderstedter-schutzengel.de](http://www.eiderstedter-schutzengel.de)**

## Nordfriesisches Friedhofswerk

In der letzten Ausgabe des Achteihn haben Sie nichts von uns gehört – das lag aber nicht an einem Sommerloch, sondern vielmehr an der fleißigen Weiterarbeit unserer Friedhofsmitarbeiter\*innen, von der wir nun abschließend berichten können. Die Urnengemeinschaftsanlagen „Urnengarten“ in Friedrichstadt sowie der „Geestgarten“ in St. Peter-Ording Bövergeest (erste Bilder erschienen in der Märzausgabe) sind mittlerweile vollständig bepflanzt. Und auch die im Dezember angekündigte Urnengemeinschaftsanlage „St. Nikolai“ in Uelvesbüll wurde in der Zwischenzeit fertiggestellt. Sie bieten die Möglichkeit für Beisetzungen mit der anschließenden Pflege durch unsere Friedhofsgärtner\*innen. Diese Grabart hat sich in der vergangenen Zeit auf immer mehr Friedhöfen etabliert und ist eine gerne angenommene Entlastung für die Angehörigen. Es ist aber nicht nur das, die Urnengemeinschaftsanlagen fügen sich durch ihre Gestaltung und Bepflanzung harmonisch in das Gesamtbild der Friedhöfe ein und laden meist mit Sitzgelegenheiten zum Verweilen ein.

Unsere Mitarbeiter beraten Sie gern in allen Angelegenheiten rund um die Themen Beisetzung, Vorsorge und Grabpflege. Melden Sie sich hierzu gerne unter der neuen Rufnummer unserer Zentrale in Garding: 04671/6029-840. Auf [www.nfw.sh](http://www.nfw.sh) erhalten Sie weitere Informationen und aktuelle Neuigkeiten.



## Maulwürfe im Marienstift?

Nein, kein Maulwurf, sondern die Firma Siegfried Jungnickel zeigt ihre Arbeit im Innenhof vom Marienstift. Es galt die alte Sanddecke mit Rollrasen zu belegen und die Pflastersteine so auszugleichen, dass keine Stolpergefahr mehr für die Bewohnerinnen und Bewohner im Marienstift besteht. Jetzt freuen sich wieder alle im Haus über die renovierte Fläche und die Nutzungsmöglichkeit bei sommerlichen Temperaturen.



*Vorbereitungen und Gestaltung durch das Team von Siegfried Jungnickel (li. stehend)*

## Dienstjubiläum im Paul-Gerhardt-Haus

Zu Beginn ihres Dienstes überraschte die Pflegedienstleitung Anke Hinrichsen ihre Mitarbeiterin Sarah Marquardsen mit Blumen und Urkunde zum Dienstjubiläum. Seit 10 Jahren ist die Pflegefachkraft zur Freude der Bewohnerinnen und Bewohner im Haus tätig. Wir danken Frau Marquardsen für die vergangenen 10 Jahre und freuen uns weiterhin auf eine gemeinsame Zukunft zum Wohle der Bewohner im Paul-Gerhardt-Haus.

quardsen mit Blumen und Urkunde zum Dienstjubiläum. Seit 10 Jahren ist die Pflegefachkraft zur Freude der Bewohnerinnen und Bewohner im Haus tätig. Wir danken Frau Marquardsen für die vergangenen 10 Jahre und freuen uns weiterhin auf eine gemeinsame Zukunft zum Wohle der Bewohner im Paul-Gerhardt-Haus.

*Diakon Carsten Brinkmann*



**Pflegedienstleitung Anke Hinrichsen  
gratuiert Sarah Marquardsen**

**Hotel - Restaurant**  
*Zum Goldenen Anker*

**Wenn Sie wissen wollen,  
wie Fisch wirklich schmeckt.**

Familie Peters, Am Hafen 32, 25832 Tönning  
Telefon 04861 - 218 • Telefax 04861 - 5053  
info@hotel-goldener-anker.de - www.hotel-goldener-anker.de





# Herzliche Einladung zum Open-Air-Gottesdienst für Groß und Klein

## an der Badestelle Vollerwiek

**A**m 5. September findet im Rahmen der Bunten Meile an der Badestelle in Vollerwiek um 11 Uhr ein Familiengottesdienst im Freien statt. Dies ist ein zentraler Gottesdienst für die Kirchengemeinden Mittleres Eiderstedt. Bei anhaltendem Regen, weichen wir in die St. Martin-Kirche zu Vollerwiek aus.



## Auf in ein neues Jahr

**A**m 1. August hat das neue Schul- und Kita-Jahr begonnen und schon ist auch die erste Woche um. Die Eingewöhnungen der Kinder in den Bereichen Krippe und Kindergarten laufen seit Wochen auf Hochtouren und die meisten der neuen Kinder aus dem Hort durften diesen bereits ab dem 12. Juli ganz in Ruhe, ohne Schule und Hausaufgaben kennenlernen.

Die Maximalbelegung von 130 Kindern ist in unserer Kita fast erreicht. Wir freuen uns sehr über den aktuellen Zulauf und heißen alle neuen Familien herzlich Willkommen.

Schon jetzt haben wir grundlegende Vorkehrungen für eine dritte Krippen-

und fünfte Kindergartengruppe getroffen – sicher ist sicher! Soweit wir dies vernehmen konnten, hatten alle ehemaligen Kindergartenkinder einen guten Start in die Schule und auch die ehemaligen Viertklässler\_innen aus dem Hort, hatten einen guten Start auf der jeweiligen, weiterführenden Schule.

Des Weiteren freuen wir uns über tatkräftige Unterstützung im pädagogischen Bereich durch unsere vier neuen Mitarbeiter\_innen: Seit dem 1. Juli verstärken Lea Sievers und Annika Petersen das Kindergarten-Team und seit dem 1. August verstärken Katharina Koch und Marius Bergmann die Teams von Kindergarten und Hort. Ab dem 9. August werden wir durch Josi Schmidt auch eine FSJlerin haben, die uns bis zum 31. Juli 2022 in allen drei Bereichen unterstützen wird.

Besonders freuen wir uns, dass Wolfgang Schinkel am 1. September in den Hort zurückkehren wird. Kommissarische Kita-Leitung ist auch weiterhin Nicolas Mossell, der allerdings seit seiner Trauung am 4. August den Nachnamen Hamann trägt.

Herr Hamann ist weiterhin über seine bisherige E-Mail-Adresse: [nicolas.mossell@ev-kita-werk.de](mailto:nicolas.mossell@ev-kita-werk.de) oder telefonisch unter der 04862/8055 zu erreichen. Stellvertretende Kita-Leitung ist Frau Beate Schindler.

Im Namen der Kita St. Christian in Garding grüßt Euch  
*Nicolas Hamann*

## Sommerkonzerte 2021

**Sonntag, 5. September, 18 Uhr**  
**St. Anna, Tetenbüll**



SERENADE - Letters to Bach. Abendroth Quartett, Hamburg. Meike Thiessen und Estibaliz Galardi, Violine, Lucas Schwengebecher, Viola, Georg Pawassar, Violoncello. Werke von Mozart, Bach und Haydn. BENEFIZKONZERT für die Eiderstedter Schutzengel  
Eintritt 12 Euro (ermäßigt 8 Euro)

**Mittwoch, 8. September, 20 Uhr**  
**St. Christian, Garding**

„Gen alle Traurigkeit“ - festlich – heiter - humorvoll. An der Schuke-Orgel: Elisabeth Weisenberger. Orgelmusik von J.S. Bach, G.F. Händel, André Stamm, Johannes Michel, Rosalie Bonigthon u.a.  
Eintritt frei, Spenden zur Unterstützung der Kirchenmusik werden freudig entgegengenommen.



**Mittwoch, 22. September, 20 Uhr**  
**St. Michael, Welt**

Gitarrenkonzert – Klaus Wladar  
stimmungsvolles Solokonzert (klassische Gitarre) mit spanischer, klassischer



und jazziger Gitarrenmusik, erläutert in kurzen Geschichten und Anekdoten  
Eintritt 12 Euro (ermäßigt 8 Euro)  
[www.klauswladar.com](http://www.klauswladar.com)

### Neues Angebot für Kinder

Da wohl auch in den nächsten Wochen „normale“ Kinderchorproben nicht möglich erscheinen, gibt es nun ein neues Angebot für singbegeisterte Kinder: Dienstag und Mittwoch zwischen 14.30 und 16 Uhr wird im Gemeindhaus Garding in kleinen Gruppen (2-4 Kinder, jeweils ca. 30 Minuten) „Gesangsunterricht“ angeboten.

Rhythmustraining, Stimmbildung, lernen von Noten und natürlich ganz viele Lieder und Ohrwürmer garantiert!  
Anmeldung bei Elisabeth Weisenberger, Tel. 01708635421 oder [mail@el-w.de](mailto:mail@el-w.de)

## “Unser Leben sei ein Fest”

### Hof-Gottesdienst bei Familie Jürgens auf dem Ferienhof Landfrieden in Vollerwiek

Am 30. Mai fand in Vollerwiek bei strahlendem Sonnenschein unser Familiengottesdienst “Alles im grünen Bereich” statt. Trotz oder gerade wegen Corona kamen viele Menschen zusammen, um auf Gottes Wort zu hören und fröhliche Lieder zu singen. Dazu wurden wir von den Bläsern unter Leitung von Elisabeth Weisenberger mit lautem Schall eingestimmt, beim Singen begleitet und schließlich verabschiedet. In seiner Predigt ging es Pastor Jörg Reglinski darum, unser Leben wieder als Fest in Dankbarkeit vor Gott feiern zu lernen mit allen Höhen und Tiefen. Einige tierische Zaungäste leisteten uns

dabei mit ihrem Schnattern hörbar Gesellschaft. So durften wir Gott inmitten seiner wunderbaren Schöpfung erleben



und danken der Familie Jürgens für ihre Gastfreundschaft und den Bläsern für ihren Einsatz.

## “Leben riskieren - Glauben wagen?!”

### Hof-Gottesdienst bei Familie Lorenzen auf dem Hof im Marschkoog in Tetenbüll

Im leeren, sauberen Kuhstall mit Blick durch das Tor in die schöne Marschenlandschaft, wo Kühe und Pferde die Weite durchbrechen, haben wir Gottesdienst gefeiert. Wir waren am 1. August zu Gast bei Familie Lorenzen auf ihrem Hof. Achternach gab es ein Zusammensein bei Kaffee, Selter und Kuchen. Und es gab viel zu schnacken über dit und dat. Denn es war ein wenig Leichtigkeit zu spüren an diesem Tag und Dankbarkeit darüber, wieder einmal so zusammenzukommen und Gemeinschaft zu erleben. Eine Hofführung durch Thomas Lorenzen rundete dieses Lebensfest ab.

So konnte jeder, der wollte, auch das in den Morgenstunden neugeborene Kalb bewundern.

Auch dieser Gottesdienst wurde durch unsere Bläser unter der Leitung von Elisabeth Weisenberger bereichert. Die Predigt sollte uns zu Vertrauen in Gottes gutes Wort leiten und dazu auffordern, den Glauben als festes Fundament für unser Leben zu wagen.

Wir danken der Familie Lorenzen, den Bläsern und den fleißigen Bäckerinnen und Bäckern für diesen schönen Nachmittag.

## Der Frauenkreis Osterhever in Coronazeiten

*„Darum tröstet euch untereinander und einer erbaue den andern, wie ihr auch tut.“*  
Theasslonicher 5:11

Seit nun schon eineinhalb Jahren hat die Corona-Pandemie uns im Griff. Wir alle litten unter den massiven, notwendigen Ver- und Geboten, ein unbeschwertes Miteinander war nicht mehr möglich und soziale Kontakte wurden bis auf nahezu Null heruntergefahren. Auch unser Frauenkreis musste auf die regelmäßigen Treffen verzichten, geplante Aktionen wie der traditionelle Herbstmarkt, dessen Erlös wir immer an örtliche Vereine und Organisationen spenden, musste zweimal ausfallen, und die Besuche durch unsere Mitglieder in den Altenheimen und bei den alleinstehenden Senioren durften nicht stattfinden. Trotzdem musste sich niemand vergessen fühlen: Kranke bekamen vom Frauenkreis wie immer einen lieben Gruß, telefonisch oder per Brief, mit guten Genesungswünschen, trauernde Hinterbliebene wurden mit tröstenden Worten bedacht und jedes neugeborene, kleine Gemeindemitglied bekam

im Namen unseres Frauenkreises liebevolle Zeilen und selbstgestrickte Baby-schühchen als „Willkommen“. Als uns bei einem der wenigen, im Sommer 2020 möglichen Treffen unseres Kreises klar wurde, dass Weihnachten 2020 coronabedingt ein wirklich „stilles“ Fest werden würde, überlegten wir, wie wir trotz aller geltenden Auflagen den alleinstehenden und auch den im Altenheim lebenden Senioren wenigstens ein kleines Zeichen der weihnachtlichen Gemeinsamkeit zukommen lassen könnten. Das gemeinsame Packen der Weihnachtspäckchen in fröhlicher Frauenkreisrunde war ja genauso wenig möglich wie unsere immer sehr stimmungsvolle Weihnachtsfeier im Pastorat Osterhever. Es musste eine andere Lösung gefunden werden, um die Alten trotz Coronazeiten zu Weihnachten zu bedenken. Alle Mitglieder unseres Frauenkreises erklärten sich also bereit, zuhause kleine Päckchen mit selbstgebackenen Keksen und anderen weihnachtlichen Köstlichkeiten zu packen. Die fertigen Päckchen für das Altenheim wurden – natürlich kontaktlos! – bei Frauke Schau abgege-



ben, und die alleinstehenden Senioren bekamen ihr Päckchen von helfenden Händen vor die Tür gestellt. Natürlich ersetzte all dies nicht den direkten Kontakt und das persönliche Gespräch. Aber so konnten wir hoffentlich den Menschen, die sich besonders Weihnachten einsam fühlten, das Zeichen geben „Wir denken an euch!“

Das Denken aneinander war in den Zeiten, in denen persönliche Kontakte durch Corona ganz oder nur sehr eingeschränkt möglich waren, besonders

wichtig. Frauke Schau, die „gute Seele“ unseres Frauenkreises, hat in den zurückliegenden eineinhalb Jahren mit beeindruckender Beständigkeit dafür gesorgt, dass sich niemand aus unserer Gruppe vergessen fühlte: über unsere Gruppen-Whatsapp gab es Predigten von Pastor Knippenberg, kleine Orgelstücke, Chorgesänge und das abendliche Glockenläuten von St. Martin in Osterhever. Dies alles und der lebhafteste, coronabedingt kontaktlose Austausch untereinander hat unserem Frauenkreis sehr gut getan und ihn auch ohne die persönlichen Treffen zusammengehalten.

Unser erstes Treffen in diesem Sommer nach Ende der strengen Corona-Auflagen war für uns alle dann ein richtig schönes Erlebnis!

Wie alle hoffen auch wir nun darauf, dass der Alltag und das Miteinander wieder normal wird – und bleibt!

*Andrea Röhl*

**Kirchenbuchamt / Familienforschung**

Matthias Knutzen, Norderweg 3, 25836 Garding, Tel. 04671/6029-840  
 archiv-eiderstedt@kirche-nf.de  
 Öffnungszeiten: Mo.-Do. ab 18 Uhr, nach Vereinbarung,  
 Freitagvormittag nur nach vorheriger Vereinbarung

**Ev.-Luth. Nordfriesisches Friedhofswerk  
 Revierzentrale IV**

Norderweg 3, 25836 Garding, Telefon  
 04671/6029-840 - www.nfw.sh -  
 garding@nfw.sh



**Kleidersammlung für Bethel**

Die Bethel-Sammlung in den Kirchengemeinden Eiderstedt Mitte findet statt in:

**Garding:** vom 5. bis 10. September von 9 bis 16 Uhr, im Gemeindehaus, Markt 5, Garding

**Heverbund:** am 7. und 9. September von 9 bis 11 Uhr, Gemeinderaum, Dörpstraat 13, Osterhever

**Tetenbüll/Katharinenheerd:** vom 6. bis 11. September von 9 bis 18 Uhr, Gemeindehaus, Westerenn 2, Tetenbüll

**Welt-Vollerwiek:** vom 6. bis 11. September von 9 bis 18 Uhr, im Karkenhuis, Dorfstraße 10, Welt

## Gottesdienste September 2021

### Sonntag, 5. September, 14. Sonntag nach Trinitatis

11.00 Vollerwiek **zentraler Familiengottesdienst, zur Eröffnung der „Bunten Meile“**, Pastor Jörg Reglinski  
Badestelle

### Sonntag, 12. September, 15. Sonntag nach Trinitatis

9.30 Osterhever Pastor Jörg Reglinski  
11.00 Garding Pastor Jörg Reglinski

### Sonntag, 19. September, 16. Sonntag nach Trinitatis

9.30 Tetenbüll Pastor Ralf-Thomas Knippenberg  
11.00 Garding Familiengottesdienst mit Tauferinnerung  
Pastor Ralf-Thomas Knippenberg

### Sonntag, 26. September, 17. Sonntag nach Trinitatis

11.00 Westerhever Plattdeutscher Gottesdienst,  
Pastor Ralf-Thomas Knippenberg  
15.00 Kirchspiel Garding, „Wenn de Kark in ´t Dörp kummt“,  
Hülkenbüll, **plattdüütsche Gottesdeenst ünner Haubarg**,  
Landladen Kühl Pastor Ralf-Thomas Knippenberg

### Mittwoch, 29. September

19.00 Poppenbüll Abendandacht **„Der Tag hat sich geneiget“**. Eine halbe  
Stunde mit Gott, Pastor Ralf-Thomas Knippenberg

## Oktober 2021

### Sonntag, 3. Oktober, 18. Sonntag nach Trinitatis

11.00 Katharinenheerd Erntedankgottesdienst, Pastor Jörg Reglinski  
11.00 Garding, Stadtpark Erntedankgottesdienst, Pastor R.-T. Knippenberg u. Chöre  
14.00 Welt Erntedankgottesdienst, Pastor Jörg Reglinski  
15.00 Osterhever Erntedankgottesdienst, Pastor Ralf-Thomas Knippenberg

### Sonntag, 10. Oktober, 19. Sonntag nach Trinitatis

11.00 Garding **Zentralgottesdienst**, Pastor Ralf-Thomas Knippenberg

### Sonntag, 17. Oktober, 20. Sonntag nach Trinitatis

9.30 Tetenbüll Pastor Jörg Reglinski  
11.00 Garding Pastor Jörg Reglinski

### Sonntag, 24. Oktober, 21. Sonntag nach Trinitatis

9.30 Westerhever Pastor Ralf-Thomas Knippenberg  
11.00 Garding Pastor Ralf-Thomas Knippenberg

### Mittwoch, 27. Oktober

19.00 Poppenbüll Abendandacht **„Die Nacht ist kommen“**. Eine halbe  
Stunde mit Gott, Pastor Ralf-Thomas Knippenberg

**Sonntag, 31. Oktober, Reformationstag**

11.00 Garding

**„Ein feste Burg ist unser Gott“, Zentralgottesdienst,**

Pastor Ralf-Thomas Knippenberg

**November 2021**

**Sonntag, 7. November, Drittlezter Sonntag des Kirchenjahres**

9.30 Katharinenheerd Pastor Jörg Reglinski

11.00 Garding Pastor Jörg Reglinski

**Sonntag, 14. November, Vorletzter Sonntag des Kirchenjahres, Volkstrauertag, mit Kranzniederlegung**

9.30 Katharinenheerd Pastor Jörg Reglinski

11.00 Garding Pastor Ralf-Thomas Knippenberg

14.00 Tetenbüll Pastor Jörg Reglinski

15.30 Poppenbüll Pastor Ralf-Thomas Knippenberg,  
(gleichzeitig Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag)

**Mittwoch, 17. November (Buß- und Betttag)**

15.00 Osterhever Pastor Ralf-Thomas Knippenberg,  
mit Kranzniederlegung  
(gleichzeitig Gottesdienst zum Volkstrauertag, Buß- und  
Betttag und Ewigkeitssonntag)

19.00 Garding **Blues und Betttag**, Landesbischof i. R. Gerhard Ulrich,  
St. Jürgen Blues Band,

**Sonntag, 21. November, Letzte Sonntag des Kirchenjahres, Ewigkeitssonntag**

9.30 Tetenbüll Pastor Jörg Reglinski

11.00 Garding Pastor Ralf-Thomas Knippenberg

14.00 Vollerwiek Pastor Jörg Reglinski mit Kranzniederlegung  
(gleichzeitig Gottesdienst zum Volkstrauertag)

15.00 Westerhever Pastor Ralf-Thomas Knippenberg,  
mit Kranzniederlegung  
(gleichzeitig Gottesdienst zum Volkstrauertag)

**Sonntag, 28. November, 1. Advent**

11.00 Welt Plattdütsch am 1. Advent, M. Ehlers, R. Poggensee

14.00 Katharinenheerd Pastor Jörg Reglinski, Auftakt lebendiger Advent

17.00 Garding plattdeutscher Gottesdienst,  
Pastor Ralf-Thomas Knippenberg

**Jeden Donnerstag:** Garding, um 10.30 Uhr Andacht vor dem Martje-Flohrs-Haus.  
Andacht im Seniorenheim Rohde, Tetenbüll, **um 10.00 Uhr: 7. September, 19. Oktober, 17. November (Buß- und Betttag)**

**Bitte beachten Sie:** Änderungen werden rechtzeitig bekannt gegeben.  
Bitte achten Sie auf Zeitung/Internet

## Afscheid vun Heinrich Johannes Geertsen

**K**ott vör sein 86. Geburtsdag is Hein Geertsen -dreeunhalf Monat noh sein Traute- plötzlich storben.

Bekannt ut Funk und Fernsehen as de letzte Leuchtturmwärter vun Westerhever, weer he ok bit toletz mit sien ole Arbeitssteed verbunnen. Bit vör een paar Johren hett he de Föhrungen ünernohmen und ohn sien Insatz harr dat wohrschieenlich ok nich de Truungen op uns Wohrteken geben.

Bekannt weer he aver ok besünners as een ganze wichtige Deel vun uns Kark dat Gesicht vun uns Kark, sien St. Stephanus in Westerhever, lange Tied as Karkendeener, as Köster, de vun de Küst: Wat de Lüüd fründlich in Empfang nahmen hett und de Weg wiest hett, jüst so as de Scheep an uns Küst, ümmer op sein Posten, toverlässig, ganz ruhig und sinnig.

Selbstverständlich hett he sien Karkengemeende lange John ok in de Karkenvörstand und de Eiderstedter Synode vertreten und mit sien Traute in de Chorsungen.

Ok as he loter mit sien Traute noh Gaarn trocken weer, bleev he sien St. Stephanus, man nich so hooch as de Turm, man



dat Gebäud op de hööchste Warft, verbunnen, ok ümmer bereit, mit antopacken.

De Wiehnachtsgeschicht op Plattdüütsch vörlesen an`n Wiehnachtenebend dat weer Traditschoon. To`n Gottesdeenst komen- noh Westerhever- dat weer selbstverständlich vör em.

Hein Geertsen weer een Westerheveraner, een Eiderstedter Urgesteen...fast verbunnen mit sien Kark un den Glauben an sien Erlöser.

*Ik bün dat Licht för de Welt, de mit mi geht, brukt nich in de Düsternis gohn, de hett dat Lebenslicht...*

Düset Woord hebbt sik Hein und Traute för ehre goldene Hochtied utsöök, ünner düssen Spruch hebbt wi ok vun Hein und Traute Geertsen Afscheid nohmen. Mit de Famiel sünd wi trurig, wat he nich mehr dor is ober ok dankbor för de gemeensome Tied, wat he uns und sien Kark schinkt worrn is.

*In de Naam vun de Karkenvörstand  
Thomas Knippenberg*

Neubau • Umbau • Maurer-,  
Zimmerer- und Dacharbeiten

55 JAHRE

**DORNBUSCH-BAU**

25836 Garding • Tönninger Str. 48  
Tel. 0 48 62 / 7 67 • Fax 83 06

[www.dornbusch-bau.de](http://www.dornbusch-bau.de)



## Hallo aus der Kita Tetenbüll

Am 16. Juni 2021 haben wir unsere fünf zukünftigen Schulkinder mit einem Gottesdienst in der Kirche St. Anna zu Tetenbüll verabschiedet.



Wir haben den Kindern eine Löwengeschichte erzählt, die von einem kleinen Löwen handelt, der auf der Suche nach Freunden ist. Er hat allerdings ein Handicap, wodurch er langsamer ist als andere und somit erschwert Freunde findet. Seine Stärke ist das „Hören“. Der kleine Löwe hörte als einziger das Knistern des

großen Feuers, alarmierte den König der Löwen und somit konnte sich die gesamte Löwenherde rechtzeitig vor dem Feuer in Sicherheit bringen. Der traditionelle „Rausschmiss“ mit der Schubkarre, bei dem jedes Kind symbolisch aus dem Kindergarten „gefahren“ wird, hat wieder einmal große Freude bereitet. Eine kleine Schatzsuche mit den Kindern und Familien um die Kirche und das Ausklingen auf dem Spielplatz rundeten den Abschluss ab.

Jedes Kind, auch unsere baldigen Schulkinder, sind besonders auf ihre Art und strahlen durch ihre Stärken. Wir freuen uns nun, wenn sie mit ihren Stärken in einen neuen Lebensabschnitt aufbrechen dürfen.

Im August startet das neue Kitajahr und wir dürfen 5 neue Kinder begrüßen. Wir freuen uns auf ein fröhliches, erlebnisreiches und spannendes Jahr mit Euch!

*Liebe Grüße aus der Kita Tetenbüll*

Sie haben Fragen an den Propst, an die Kirchenkreisverwaltung?  
Kirchenkreis Nordfriesland / Süd

**Propst Jürgen Jessen-Thiesen**

Telefon 04671 / 6029991

**Kirchenkreisbüro**

Kirchenstraße 2, 25821 Breklum  
info@kirchenkreis-nordfriesland.de  
Telefon 04671 / 6029-0

**Zwei Einrichtungen – eine gemeinsame Aufgabe:**

Das Beste bieten in einem besonderen Zuhause.



## 20 Jahre Küsterdienst in St. Martin Osterhever

Am 1. November 2001 trat Franz Schau das Amt des Küsters in St. Martin zu Osterhever an. Er übernahm damit vielfältige Aufgaben zum Wohle der Kirche



und der Gemeinde, die er von Anfang an tatkräftig und einsatzfreudig umsetzte – bis heute hat sich daran nichts ge-

ändert. Bei der Ausübung seines Amtes wird er unermüdlich von seiner Ehefrau Frauke unterstützt. Beide sind aus dem kirchlichen Leben in Osterhever nicht mehr wegzudenken. Egal, ob es um die festliche Schmückung der Kirche oder um die Pflege rund um die Kirche oder die Zusammenarbeit mit Handwerkern geht, Franz und Frauke haben immer ein offenes Ohr und ein gutes Auge darauf und kümmern sich vorbildlich um alle Belange des Küster-Amtes. Dabei ist die Zusammenarbeit mit dem Kirchengemeinderat von gegenseitigem Vertrauen und Wertschätzung geprägt, was etwaige Probleme schon im Voraus verhindert oder sehr schnell beseitigt.

*Ute Böttcher*

*Vorsitzende des Kirchengemeinderates*

## Heverbund - Ü-70 Brauchen Sie vielleicht eine Extra-Einladung?

Ja, sollen Sie haben! Einmal im Jahr bekommen die Gemeindeglieder des Heverbundes, die Geburtstag hatten, eine persönliche Einladung zu unserem gemütlichen Klön- und Kaffeemittag im Pastorat. Nach der langen Zeit der Corona-Einschränkungen wollen wir uns nun am 28. September 2021 zum ersten Mal wieder treffen.

Dazu laden wir alle ein, die in der Zeit seit dem letzten Ü-70-Nachmittag (Februar 2020) Geburtstag hatten.

Auch, wenn Sie noch U-70, also jünger sein sollten, sind Sie herzlich willkommen – es gibt keine Ausweiskontrolle.

Allerdings ist es erforderlich, eine offizielle Bestätigung für die abgeschlossene Impfung (2. Spritze) oder einen aktuellen Test vorzulegen; auch der Nachweis einer überstandenen Corona-Erkrankung wäre nötig.

Zu den weiteren Terminen dürfen Sie sich ebenfalls herzlich eingeladen fühlen!

Bitte notieren sie sich den **28. September 2021** gleich im Kalender!

Wir, das kleine Träger-Team, freuen uns auf Sie!



## Fusion Kirchengemeinde Eiderstedt-Mitte

*Die neue Kirchenregion Eiderstedt hat ja bereits im letzten Winter ihre Bereitschaft erklärt, gemeinsam mit anderen Ev.-Luth. Kirchengemeinden in der Region gemäß Art. 39 der Verfassung der Nordkirche zusammengeschlossen zu werden. (s. Bericht im Winter-Achteihn Dezember 2020 - Februar 2021). Die Kirchengemeinden unterstützen und fördern sich gegenseitig bei der Erfüllung ihres Auftrag und zur Verkündigung des Evangeliums auf der Halbinsel.*

Als Vorreiter und Vorbild in Sachen Kooperation auf Eiderstedt galten schon lange vier Kirchengemeinden aus der neuen Region I: Garding, Heverbund, Tetenbüll/Katharinenheerd und Welt-Vollerwiek. Diese vier Kirchengemeinden wurden vor vielen Jahren bereits zur „Mittelregion“, später zu „Kirchengemeinden Eiderstedt Mitte“ und in letzter Zeit wurde von einer „echten“ Fusion gesprochen

Vereinbarungen zum beabsichtigten Zusammenschluss dieser vier Ortskirchengemeinden wurden erarbeitet und in den jeweiligen Kirchengemeinderäten diskutiert. Das Ergebnis ließ nicht lange auf sich warten:

Es soll zwei Pfarrbezirke geben, sie tragen den Namen „Eiderstedt-Mitte I“ und „Eiderstedt-Mitte II“. Der Pfarrbezirk „Eiderstedt-Mitte I“ umfasst die Kommu-

nalgemeinden Osterhever, Poppenbüll, Westerhever, Kirchspiel Garding und die Stadt Garding mit Ausnahme der Straßen die dem Pfarrbezirk „Eiderstedt-Mitte II“ zugeordnet sind; der Pfarrbezirk „Eiderstedt-Mitte II“ umfasst die Kommunalgemeinden Tetenbüll, Katharinenheerd, Welt, Vollerwiek, Grothusenkoog, Katingsiel (Tönning) sowie im Bereich der Stadt Garding die folgenden Straßen: Bövergeest, Graureiherweg, Hahneburg, Kiek Ut, Lüch Op, Möhlenstieg, Nordergeestweg, Op de Geest, Op de Siek, Senator-Rolfs-Weg, Stocklegger, Theodor-Mommsen-Straße, Tönninger Straße, Haus am Geestrücken (Tatinger Straße 54).

Die Kirchengemeinden stellen für das Haushaltsjahr 2022 einen gemeinsamen Haushalt auf.

Durch die Fusion entstehen für die Mitarbeiter keinerlei materielle Änderungen der bestehenden Arbeitsverhältnisse. Alle Rechte und Pflichten bleiben uneingeschränkt erhalten.

Am 1. Advent 2022 wird ein erster gemeinsamer Kirchengemeinderat gewählt. Bis zu diesem Zeitpunkt entsendet jede Kirchengemeinde Mitglieder.

Die Kirchenbücher der am Zusammenschluss beteiligten Kirchengemeinden werden am 31.12.2021 geschlossen. Ab dem 01.01.2022 werden gemeinsame



Kirchenbücher geführt. Beim Ev.-Luth. Kirchenkreis Nordfriesland wird ein Interimssiegel beantragt.

Am 10. Juni 2021 kam die Anordnung des Landeskirchenamtes:

*Die Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinden Garding, Heverbund, Tetenbüll/ Katharinenheerd und Welt-Vollerwiek werden aufgehoben.*

*Für das Gebiet der aufgehobenen Kirchengemeinden wird die „Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Eiderstedt-Mitte“ neu gebildet. Sie tritt in alle Rechte und Pflichten der aufgehobenen Kirchengemeinden ein. Eine Vermögens-*

*auseinandersetzung findet nicht statt. Der Kirchengemeinderat der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde Eiderstedt-Mitte setzt sich zusammen aus den Pastorinnen bzw. den Pastoren, die in der Kirchengemeinde eine Pfarrstelle innehaben oder verwalten, sowie den in den neuen Kirchengemeinderat gewählten Mitgliedern der Kirchengemeinderäte der ehemaligen Evangelisch-Lutherischen Ortskirchengemeinden.*

*Sitz der neu gebildeten Kirchengemeinde ist 25836 Garding, Markt 4.*

*Diese Anordnung tritt am 1. Januar 2022 in Kraft.*

## Ohne Geburtstage fehlt Dir was?

Und doch müssen wir uns leider von den Geburtstagslisten in unserem Achteihn trennen.

Immer wieder gab es Beschwerden, wie und warum Geburtstage unserer Gemeindeglieder in der Tageszeitung erscheinen können, wenn es doch gar nicht gewünscht ist. Diese begründeten Einwände müssen wir ernst nehmen. Wenn wir Namen und Geburtstage aus unseren Listen veröffentlichen, sind wir verantwortlich dafür. Aber einmal durch uns im Gemeindebrief abgedruckt, steht es jedem Menschen frei, diese Daten weiter zu veröffentlichen. Wir können dies dann nicht mehr verhindern.

***Daher werden wir aus datenschutzrechtlichen Gründen die Veröffentlichung der Geburtstage in unserem Gemeindebrief mit der nächsten Ausgabe einstellen.***

Besuche von Seiten der Kirchengemeinde erfolgen in gewohnter Weise weiterhin.

Amtshandlungen können weiterhin in unserem Achteihn veröffentlicht werden, soweit hierzu eine schriftliche Zustimmung vorliegt, die in der Regel beim Ausfüllen des Antragsformulars gegeben werden kann.

*Ihre Redaktion für den Achteihn der Ausgabe Eiderstedt-Mitte*

## Freud und Leid

### Garding

*getauft:*

- \* Tale Caroline Seidler, Mildstedt
- \* Paul Nemeš, Garding
- \* Emil Kier, Tönning
- \* Rosa Wilhelmina Spreckelsen,  
St. Peter-Ording
- \* Damian André Benter, Garding
- \* Talia Emelia Benter, Garding

*zur letzten Ruhe geleitet:*

- † Ernst-Ove Lorenzen, Kspl. Garding
- † Gerhard Niehus, Garding
- † Inke Wöhlk, geb. Bartels, Garding
- † Karlheinz Dickmann, Garding
- † Ilse Schoof, geb. Hinz, Garding
- † Helga Jacobs, geb. Ivers,  
Kspl. Garding
- † Christa Haulsen, geb. Bies, Tönning
- † Helga Hansen, geb. Johannsen,  
Garding
- † Christa Thoms, geb. Buchholz, Garding

### Heverbund

*getauft:*

- \* Leenke Anni Feddersen, Poppenbüll
- \* Bene Rudolf Simon, Osterhever

*zur letzten Ruhe geleitet:*

- † Rudolf Erwin Mein, Poppenbüll
- † Sina Mein, Osterhever

### Welt-Vollerwiek

*zur letzten Ruhe geleitet:*

- † Uwe Johannes Seebrandt, Welt

### Tetenbüll/Katharinenheerd

*zur letzten Ruhe geleitet:*

- † Irmgard Hansen, geb. Sopha,  
Tetenbüll
- † Gerhard Schauer, Katharinenheerd
- † Gunda Sierk, geb. Dau, Tetenbüll
- † Heidrun Kösling, geb. Hochwald,  
Tetenbüll

#### Sozialstation – Ambulanter Pflegedienst

... rund um die Uhr an sieben Tagen  
Telefon 04862 / 188-1177

#### Mariienstift

Einrichtung für mehrfach geistig  
und körperlich behinderte Menschen  
Telefon 04862 / 999

#### Martje-Flohers-Haus

Altenwohn- und Pflegeeinrichtung  
in Garding, Telefon 04862 / 188-0

#### St. Christian Diakonie Eiderstedt

[www.diakonie-kropp.de](http://www.diakonie-kropp.de)

#### Paul-Gerhardt-Haus

Altenwohn- und Pflegeeinrichtung  
in Tönning, Telefon 04861 / 96224-0

#### Hospizdienst Eiderstedt

im Paul-Gerhardt-Haus  
... rund um die Uhr an sieben Tagen  
Telefon 0170 / 452 3333  
[www.hospizdienst-eiderstedt.de](http://www.hospizdienst-eiderstedt.de)

## Unsere regelmäßigen Veranstaltungen

Wegen der Corona Pandemie könnten die Veranstaltungen ausfallen.  
Bitte fragen Sie bei den jeweiligen Verantwortlichen nach.

### für Eltern mit kleinen Kindern

**Kinderstube** Heverbund  
dienstags und donnerstags, 9 bis 11 Uhr  
Gemeinderäume im Pastorat Osterhever  
Svenja Voß

### für Ältere

**Seniorenachmittage** Heverbund  
bitte erfragen Sie die nächsten Termine  
im Gemeindebüro > Martha Stabe

**Seniorenkreis** Tetenbüll  
jeden letzten Mittwoch, 15 Uhr, Ge-  
meindehaus Tetenbüll > Gemeindebüro

**Altenbegegnung** Garding  
montags, 14.30 Uhr, Küche Pastorat:  
Kaffee trinken, Karten spielen, klönen  
> Frauke Knippenberg

**Altennachmittag**  
jeden vierten Montag im Monat, 15 Uhr  
Gemeindehaus, Großer Saal  
> Thomas Knippenberg

### für Frauen

**Frauenkreis** Welt-Vollerwiek  
Kaffee, Kuchen, Spiele.  
jeden 2. Donnerstag im Monat, immer  
von 14.30 bis 17 Uhr im Karkenhuus.  
> Elisabeth Vollmer

**Frauenkreis** Heverbund  
donnerstags, alle drei Wochen, 14.30 bis  
16.30 Uhr. Gemeinderäume im Pastorat  
Osterhever > Frauke Schau

### für Jugendliche

Alle Angebote im Gemeindehaus Garding  
**Pfadfinder** donnerstags,  
Gruppe I: 15 bis 16 Uhr  
Gruppe II: 16.15 bis 17.15 Uhr  
> Thomas Knippenberg

**Konfirmanden**  
freitags, 15 bis 17 Uhr > Gemeindebüro

**Evangelische Frauenarbeit in Nordfriesland** im Evangelischen Regionalzent-  
rum Westküste, Kirchenstraße 4, 25821 Breklum, Telefon 04671 / 6029920  
Referentin: Claudia Hansen, Mail: c.hansen@erw-breklum.de

**Impressum** Der ACHTEIHN wird herausgegeben von den Kirchengemeinderäten Eider-  
stedt Mitte (ViSdP). Redaktion: Ute Böttcher, Alexander Böhm, Ralf-Thomas Knippenberg,  
Bodo Scheffels, Michael Goltz, Inke Schauer, Greta Redlefsen. Titelfoto: M. Michael Gehring  
Kontakt: achteihn@kirche-eiderstedt.de.  
Herstellung: Nordgrafik Druck + Verlag, Wesselburen. nordgrafik.falkner@t-online.de  
Gedruckt auf zertifiziertem Papier. Auflage: 3250. Die nächste Ausgabe erscheint Ende  
November 2021, Redaktionsschluss ist am 30. Oktober 2021.

## **für musikalische Kinder**

Alle Angebote im Gemeindehaus Garding

**Kinderchöre:** momentan keine Chorproben, dafür:

**Gesangsunterricht** für Kinder in kleinen Gruppen jeweils dienstags und mittwochs zwischen 14.30 und 16 Uhr im Gemeindehaus Garding, Info und Anmeldung dazu bei Elisabeth Weisenberger, Tel. 0170-8635421

**Block-Flöhe**

nach Absprache

**Jungbläserausbildung**

nach Absprache

**Die flotten Flöten**

Nach Absprache

***Befinden sich im Homeoffice, wer mitmachen möchte, bitte telefonisch bei Elisabeth Weisenberger melden.***

*> für alle Angebote:  
Elisabeth Weisenberger*

## **für Musikalische**

**Kirchenchor:**

dienstags, 19.30 Uhr  
St. Christian

*> Elisabeth Weisenberger*

**Posaunenchor**

donnerstags, 19 Uhr  
Gemeindehaus Garding

*> Elisabeth Weisenberger*

**Bläseranfänger:**

nach Absprache

*> Elisabeth Weisenberger*

## **... und noch anderes**

**Familienkirche & Familiengottesdienst**  
Gemeinde Garding

*> Thomas Knippenberg*

**Nähkreis Tetenbüll**

***findet leider im Moment nicht statt,*** Gemeindehaus Tetenbüll *> Inge Clausen*

**Biblischer Gesprächskreis Tetenbüll**

Wegen der Corona Pandemie findet der Gesprächskreis zur Zeit nicht statt.

## **Essen in Gemeinschaft**

Jeweils am letzten Donnerstag im Monat um 11.45 Uhr sind Frauen und Männer eingeladen, in Gemeinschaft mit anderen Ihre Mittagsmahlzeit einzunehmen (Gemeindehaus Am Markt 5, Garding). Anmeldung und Auskünfte im Gemeindebüro **Telefon 04862-17 26 7** – bitte nutzen Sie ggf. den Anrufbeantworter. Bei Bedarf holt Sie ein Fahrdienst ab und bringt Sie wieder nach Hause.

***Wegen der Corona Pandemie findet das Essen in Gemeinschaft im Moment nicht statt.***

## **Wo finde ich was?**

**St. Anna-Kirche Tetenbüll,** Karkenstraat  
**Gemeindehaus Tetenbüll,** Westerenn 2  
**Pastorat Osterhever,** Dörpstraat 13  
**Gemeindehaus Garding,** Markt 5  
**Karkenhuus Welt,** Dorfstraße 10

# Ihre Kirchengemeinde



## EIDERSTEDT MITTE

**Gemeindebüro** Inke Schauer, Markt 4,  
25836 Garding  
04862/17267, Fax 04862/1033007  
kg@kirche-eiderstedt.de

### Bürozeiten

Di., Do., Fr. jeweils 9 - 12 Uhr

**Kantorin** Elisabeth Weisenberger,  
04862/201051 oder 0170-8635421  
mail@el-w.de

## FRIEDHOFSANGELEGENHEITEN

Ev.-Luth. Nordfriesisches Friedhofswerk  
Revierzentrale IV

Norderweg 3, 25836 Garding  
04671/6029-840; garding@nfw.sh

**Bürozeiten:** Mo.-Mi., Fr. 8 - 12 Uhr;  
Do. 10.00 - 15.00 Uhr

## KIRCHENBUCHAMT

Kirchenbuchamt / Familienforschung  
Matthias Knutzen, Norderweg 3,  
25836 Garding, 04671/6029-840  
archiv-eiderstedt@kirche-nf.de

**Öffnungszeiten:** Mo.-Do. ab 18 Uhr  
nach Vereinbarung, Freitagvormittag nur  
nach vorheriger Vereinbarung

## GARDING

• *St. Christian-Kirche, Garding*

**Pastor** Ralf-Thomas Knippenberg  
Markt 4, 25836 Garding  
04862/102970  
garding@kirche-eiderstedt.de

### Kindertagesstätte

kita-garding@ev-kita-werk.de

**Küsterin** Karin Hartwig, 04862/2179883

**Bankverbindung der KG Garding:**  
IBAN: DE78 5206 0410 2406 4028 28

## HEVERBUND

- *St. Martin-Kirche, Osterhever*
- *St. Johannes-Kirche, Poppenbüll*
- *St. Stephanus-Kirche, Westerhever*

**Pastor** > Garding

**Frauenkreis** Frauke Schau, 04865/203

### Kinderstube

Svenja Voß, 04862/7829816

01620-9209911

**Senioren** Martha Stabe, 04865/605

### Küsterinnen / Küster

Osterhever: Franz Schau, 04865/203

Poppenbüll: Greta Speer, 04862/8384

Westerhever: Kurt Stabe, 04865/605

### Bankverbindung der KG Heverbund:

IBAN: DE69 5206 0410 2606 4028 28

## TETENBÜLL / KATHARINENHEERD

- *St. Anna-Kirche, Tetenbüll*
- *St. Katharina-Kirche, Katharinenheerd*

**Pastor** Jörg Reglinski, Süderenn 1,  
25882 Tetenbüll, 04862/1590

tetenbuell@kirche-eiderstedt.de

**Küster** Georg Nissen, 01520-2357520

### Kindergarten Tetenbüll,

Dagmar Kielinski, 04862/1046111

Kindergarten.tetenbuell@kirche-Eiderstedt.de

**Nähkreis** Inge Clausen, 04626/554

### Bankverbindung der Kirchengemeinde Tetenbüll/Katharinenheerd:

IBAN: DE32 5206 0410 4506 4028 28

## WELT-VOLLERWIEK

- *St. Michael-Kirche, Welt*
- *St. Martin-Kirche, Vollerwiek*

**Pastor** > Tetenbüll/Katharinenheerd

### Frauenkreis

Elisabeth Vollmer, 04862/455

**Küsterin** Karen Vorbau, 04862/8490

### Bankverbindung der KG Welt-Vollerwiek:

IBAN: DE76 5206 0410 4606 4028 28